



Mercedes-Benz

Ansprechpartner:	Telefon:
Nada Filipovic	+49 711 17-5 10 91
Raimund Grammer	+49 711 17-5 30 58
Uta Leitner	+49 711 17-4 15 26

Presse-Information

Datum:
11. Mai 2012

Start frei für Euro VI: Serienbeginn für den saubersten Linienbus mit Dieselantrieb

- **Mercedes-Benz Citaro nach Abgasstufe Euro VI**
- **Ingenieurskunst: High-Tech spart 1 000 Liter Diesel im Jahr**
- **Neue Motoren mit technischen Leckerbissen**
- **Citaro: Der sauberste Linienbus mit Dieselantrieb**

Stuttgart/Mannheim - Neues Kapitel in der Linienbus-Geschichte: Heute ist der erste serienmäßige Citaro nach Abgasstufe Euro VI im EvoBus Werk Mannheim vom Band gelaufen. Mit dem Serienstart übernimmt Mercedes-Benz erneut die Vorreiterrolle für umweltfreundliche Omnibusse. Auf der Grundlage zukunftsorientierter Dieseldieseltechnologie bringen sie CO₂-Entlastung und saubere Umwelt in die Städte. „Mit der frühzeitigen Einführung von Euro VI bringen wir jetzt schon einen sauberen Stadtbus auf den Markt, der es den Verkehrsbetrieben ermöglicht, mit wirtschaftlich erschwinglichen Investitionen den Umweltschutz rasch in die breite Fläche zu bringen“, so Hartmut Schick, Leiter Daimler Buses. Mit dem Travego Edition 1 hat das Unternehmen bereits die ersten Reisebusse nach Euro VI ausgeliefert.

Hohe Ingenieurskunst: High-Tech spart 1 000 Liter Diesel im Jahr

Seite 2

Von Hause aus bedeutet die Abgastechnik für Euro VI mehr Kraftstoffverbrauch, doch der Mercedes-Benz Citaro wird sogar sparsamer. Dafür haben die Entwickler innovativen Gedanken freien Lauf gelassen. Beispiel: Beim Bremsen oder beim Rollen im Gefälle erzeugen die Lichtmaschinen „kostenlos“ Strom. Er wird an Bord in Superkondensatoren gespeichert.

Zweites Beispiel: Die Einstiege der hinteren Türen sind jetzt niedriger. Beim Absenken („Kneeling“) und Anheben der Karosserie an der Haltestelle benötigt der Bus deshalb weniger Energie. Insgesamt spart der Citaro nach Euro VI etwa drei bis fünf Prozent Kraftstoff, das bedeutet bei einer üblichen Laufleistung rund 1 000 Liter Diesel oder 2,6 Tonnen weniger CO₂ im Jahr.

Neue Motoren mit technischen Leckerbissen

Im Heck des Linienbus-Weltbestsellers arbeiten neue Motoren. Die Reihensechszylinder mit 7,7 l bzw. 10,7 l Hubraum leisten 220 bis 290 kW (299 bis 394 PS). Sie kombinieren die von Mercedes-Benz gewohnte SCR-Abgasreinigung mit AdBlue-Einspritzung und geschlossenem Partikelfilter jetzt mit einer Abgasrückführung.

Zahlreiche technische Leckerbissen kennzeichnen die Triebwerke. So verfügt das kleinere Aggregat als erster Dieselmotor der Welt über eine verstellbare Auslassnockenwelle. Auch spritzt er den Kraftstoff mit bis zu 2 400 bar ein – das entspricht etwa dem tausendfachen Druck in einem Pkw-Reifen. Der größere Sechszylinder verfügt über das einzigartige Einspritzsystem X-PULSE mit Druckverstärkung.

Citaro: Der sauberste Linienbus mit Dieselantrieb

Der neue Citaro mit Euro VI ist der sauberste Linienbus mit Dieselantrieb. Die optimierte Verbrennung und die aufwendige

Abgasreinigung reduzieren den Ausstoß an Rußpartikeln im Vergleich zu Euro I vor 20 Jahren auf nur noch drei Prozent. Die Stickoxid-Emissionen sind auf fünf Prozent gesunken.

Für die Motoren und die umfangreiche Abgasreinigung hat der Citaro ein neues Heck erhalten. Das potenzielle Mehrgewicht von Euro VI kompensiert Mercedes-Benz mit einer Vielzahl von Maßnahmen, von einem leichten glasfaserverstärktem Kunststoffdach (GfK) bis zu einer gewichtsoptimierten Hinterachse. Deshalb bleiben die Nutzlast und damit die Zahl der Fahrgastplätze im Citaro unverändert.

Vom Band rollt der neue Citaro am Standort Mannheim. Dort produziert die EvoBus GmbH mit rund 3 500 Beschäftigten Stadt-, Überland- und Reisebusse.

Das Bild von dem Bandablauf des ersten Citaro nach der Abgasstufe Euro VI mit der Bild-Nummer 12A544 sowie weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar: **www.media.daimler.com** und **www.mercedes-benz.com**